

Sanierung und Erneuerung aller Ortsnetzleitungen der Stadt Rötz

VAG liefert sämtliche Armaturen
und zahlreiche Formstücke des
VAG BAIO[®]plus Systems

17 VAG vor Ort

3/09



Wasser ist nicht automatisch gleich Trinkwasser. Das mussten auch die 3.500 Bürger der oberpfälzer Stadt Rötz erfahren. Verunreinigungen und Undichtigkeiten sorgten immer wieder für Probleme bei der Versorgung. Zudem musste dringend die ausreichende und sichere Wasserversorgung auch im Falle eines Brandes oder bei Störfällen verbessert werden.

Im Jahr 2004 beschloss Bürgermeister Ludwig Reger zusammen mit dem Stadtrat die Generalsanierung des gesamten Wasserversorgungsnetzes. Es wurde eine Investitionssumme von 6 Millionen Euro ermittelt und mit Unterstützung des Freistaates Bayern bereitgestellt.



Projektüberblick

Projekt:	Generalsanierung des Wasserversorgungsnetzes der Stadt Rötz
Armaturen:	70 VAG NOVA NIRO Überflurhydranten 700 VAG TERRA [®] -K3 Anbohrbrücken 40 VAG SUPRA Unterflurhydranten 150 VAG BETA [®] 200 Absperrschieber 14 DURA SV Regelventile und mehr als 500 Formteile des VAG BAIO [®] plus Systems
Projekttermin:	2005 bis 2007
Auftraggeber:	Stadt Rötz

Sanierung und Erneuerung aller Ortsnetzleitungen der Stadt Rötz



17
VAG vor Ort

Mit der Planung und Überwachung des umfangreichen Projektes wurde das Ingenieurbüro Krämer aus Mutschenried beauftragt. Bauträger war die Gemeinde selbst, vertreten durch Bürgermeister Ludwig Reger (oben links im Bild), zusammen mit dem Bauhofleiter Rudi Christoph (oben rechts im Bild, stehend) und dem Wassermeister Josef Semmelbauer (oben rechts im Bild, sitzend).

Die benötigten zahlreichen Armaturen und Hydranten wurden bei VAG geordert. Langjährige gute Erfahrungen und die Qualität der Produkte sprachen für sich.

Auch ließ man sich gerne überzeugen, das gesamte Netz mit dem VAG BAIOPlus System aufzubauen. Hatte sich die flexible und handliche Verbindungsmethode (siehe Kasten) schon vielerorts bewährt.

„Als Klaus Olbrich von VAG uns das BAIOPlus System präsentierte, waren wir sofort begeistert. Für unser neues Ortsnetz wollten wir moderne, sichere Armaturen, die auch in ferner Zukunft zuverlässig ihren Dienst tun“, erinnert sich Bürgermeister Ludwig Reger und freut sich noch heute über die Entscheidung. „Betriebswirtschaftlich gesehen und unter dem Aspekt der Flexibilität hatte VAG damit für uns die ideale Systemlösung.“

Der Startschuss für die umfangreichen Baumaßnahmen fiel im November 2004. Eine Hochbehälteranlage wurde errichtet, Quellen saniert, ein neues Quellgebiet erschlossen und die Ortschaft Wenzenried mit angeschlossen. In Rötz zogen die Mitarbeiter des Bauunternehmens Wagner zahlreiche Gräben, entfernten marode Wasserleitungen und verlegten neue

PVC-Leitungen. Insgesamt 1.474 Armaturen, Formteile und Verbindungen von VAG wurden eingebaut, von der Verteilung in der Hochbehälteranlage bis zum Hydranten am Feuerwehrgerehäus.

„Die Verbindung der BAIOPlus Komponenten ging unseren Mitarbeitern besonders leicht von der Hand. Kein langwieriges einfädeln der Schrauben und Muttern mehr. Einfach aufstecken, um 45 Grad drehen und die Verbindung sitzt. Ein klasse System!“ freut sich Bauleiter Ernst Braun von Bau-Wagner.

Nicht zuletzt durch den Einbau des zeitsparenden BAIOPlus Systems ging die Arbeit zügig voran. Und nach knapp drei Jahren war das Projekt "Wasser in Topqualität für die Stadt Rötz" in Rekordzeit vollbracht.

VAG BAIOPlus, das bewährte Verbindungssystem mit dem Bajonettverschluss. Mit unschlagbaren Vorteilen für die Wasserversorgung:

schraubenlos

das spart Zeit und Lageraufwand

korrosionssicher

geringere Angriffsfläche, weil ohne Bohrlöcher

zugsichere Verbindung

macht Gegenlager aus Beton überflüssig

flexible Verbindung

passt sich Bodenunebenheiten an, verhindert Rohrbrüche

variabel

einsetzbar für alle gängigen Rohrwerkstoffe

zeitsparend

schnelle Montage ohne Werkzeug

wandlungsfähig

jederzeit demontierbar oder Tausch von Komponenten

